

Neuer Trainer Patrick Lehmeier: Aufbruch bei 1. SC Feucht

Patrick Lehmeier spricht im Interview über seine neue Rolle beim 1. SC Feucht, Teamdynamik und Herausforderungen.

Die Herausforderungen des Trainerwechsels beim 1. SC Feucht

Die Anfänge einer neuen Ära für den 1. SC Feucht begann plötzlich, als Patrick Lehmeier, einst Co-Trainer beim ASV Neumarkt, als neuer Cheftrainer verpflichtet wurde. Der Kontakt kam überraschend, als er eigentlich schon über eine Pause nachdachte. In nur vier Tagen wurde der Vertrag unterzeichnet, was die Dynamik und Dringlichkeit des Wechselprozesses verdeutlicht.

Teamzusammenstellung als Schlüssel zum Erfolg

Die Saison startete unter besonderen Vorzeichen für Lehmeier, da nach dem Abstieg aus der Bayernliga nahezu ein kompletter Kader neu zusammengestellt werden musste. Seine umfassende Kenntnis der Region Neumarkt und die Netzwerke, die er zuvor aufgebaut hatte, waren entscheidend für die Rekrutierung neuer Spieler. Er betont, dass die Verpflichtung von Schlüsselspielern wie Jannik Schneider, Maxi Kunz und Timm Raumer großen Einfluss auf den Erfolg des neuen Kaders hat.

Die Rolle von Teamspirit und Disziplin

Lehmeiers Philosophie als Trainer beruht auf Teamspirit, Disziplin und dem Spaß am Fußball, was er als essentielle Elemente ansieht, um eine erfolgreiche Mannschaft zu formen. In den ersten fünf Wochen konnte sich die Mannschaft eingewöhnen und ihm sowie seinem Co-Trainer Christian Ulhaas ihre Charaktere zeigen. Lehmeier beschreibt seine Art als „Kumpeltyp“, bei dem gleichzeitig auch eine gewisse Härte vorhanden sein kann, wenn es erforderlich ist.

Ein erster Rückblick auf die Saison

Nach einem ersten Saisonspiel, das mit einem 1:1 gegen den Baidersdorfer SV endete, gibt Lehmeier eine differenzierte Sichtweise auf die Leistung seiner Mannschaft wieder. Die Nervosität in der ersten Halbzeit, die durch eine gute Vorbereitung des Gegners hervorgerufen wurde, ließ ihn umso mehr die deutliche Verbesserung in der zweiten Hälfte beobachten. Mit einem veränderten System kam das Team besser ins Spiel und zeigte gute Chancen. Diese Erkenntnisse könnten wertvolle Impulse für die kommenden Spiele bieten.

Das bevorstehende Spiel gegen den SV Unterreichenbach

Für das kommende Spiel gegen den SV Unterreichenbach wird eine Herausforderung erwartet. Lehmeier räumt ein, dass die gegnerische Mannschaft eingespielt ist und als Favorit gilt. Dennoch gibt er zu erkennen, dass sein Team bereit ist, alles zu geben, um Punkte zu holen und sich nicht von der Außenseiterrolle entmutigen zu lassen.

Ein Blick in die Zukunft

Mit der klaren Zielsetzung, den Klassenerhalt zu sichern und den Verein stabil zu halten, ist die Mission für Lehmeier nicht nur sportlich, sondern auch infrastrukturell von Bedeutung. Die Verbesserungen, die der Verein, unter anderem die Renovierung

der Kabinen, in Angriff genommen hat, zeigen, dass eine positive Entwicklung angestrebt wird. Lehmeier stellt fest, dass der Verein über ausgezeichnete Voraussetzungen verfügt, um die sportlichen Ambitionen zu erreichen.

Die kommenden Monate werden zeigen, wie sich der 1. SC Feucht unter Lehmeiers Führung weiterentwickelt. Die Chancen, die Herausforderungen ideal zu meistern, stehen gut, doch dafür benötigt es sowohl Geduld als auch hartes Arbeiten im Team.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de